

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 68.

Freitag den 20. März

1868.

Die Beförderung von Militär-Personen auf
den königlichen Staats-Eisenbahnen betr.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in Gemäßheit
Verfügung Sr. Excellenz des Herrn Ministers für Handel, Gewerbe und
öffentliche Arbeiten vom 19. v. Mts., die im §. 7 sub 4 des Reglements für
die Beförderung von Truppen 2c. auf den Staats-Eisenbahnen vom 1. Mai
1861 normirten Sätze für den Transport von Militärpferden wie folgt, fest-
gesetzt worden sind:

für 1 Pferd	10 Sgr. pro Meile,	} pro Pferd und Meile.
" 2 Pferde	7 1/2 Sgr.	
" 3 "	6 "	
" 4 "	4 1/2 "	
und darüber		

Gleichzeitig ist der im §. 13 des Reglements normirte Satz von 1 Sgr.
6 Pf. pro Mann und Meile sowohl bei den Urlaubsreisen der in diesem
§. sub 1 und 2 gedachten Personen und der Soldaten des stehenden Heeres
vom Feldwebel abwärts, als auch bei den Reisen der Zöglinge der Kadetten-
Anstalten zum Eintritt in die Anstalten und nach ihren Bestimmungsorten
nach Entlassung aus denselben; desgleichen für die Rekruten, Reservisten und
Landwehrmänner bei der Einberufung zu den Fahnen und bei der Entlassung,
sowie für die Soldaten des stehenden Heeres bei der Entlassung in die Heimath
auf 1 Sgr. pro Mann und Meile ermäßigt worden.

Der 1. l. Mts. ist als Einführungstermin bestimmt worden.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Königliche Polizei-Direction.

Schneid v. c.

Holzversteigerung.

Montag den 6. April l. J., Vormittags um 10 Uhr anfangend, werden
in den Distrikten Winterbuch 3r Theil b und Heidenlopf 1r Theil b
(früher Tannenstück), Gemarkung Dogheim:

470 Stück rothtannene Stämme zu 2468 Cbßß.,

270 " " Gerüsthölzer zu 559 Cbßß. und

Dienstag den 7. April l. J., Vormittags um 10 Uhr anfangend, in den
Distrikten Großenruder a und Katzenlopf 1r Theil a, Gemarkung
Bleidenstadt:

27 Stück rothtannene Stämme zu 158 Cbßß.,

744 " " Gerüsthölzer zu 1020 Cbßß.,

1400 " " Hopfenstangen zu 692 "

250 " weißtannene Gerüsthölzer " 350 "

250 " " Hopfenstangen " 150 "

an Ort und Stelle, auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September l. J. gegen Sicherheitsleistung, öffentlich versteigert.

Ehausseehaus, den 17. März 1868.

Königl. Oberförsteret.

479

Heymach.

Holzversteigerung.

Samstag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Domanielwald-Distrikt Benjaminshaag 2r Theil, Gemarkung Engenhahn:

6 buchene Stämme von 327 Ebfß.,

77 Klafter buchenes Scheitholz,

3075 Stück buchenes Wellen, und

30 1/2 Klafter Stockholz,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis 1. September d. J. gegen Sicherheitsleistung, meistbietend versteigert.

Idstein, den 16. März 1868.

Königliche Oberförsteret.

468

Wilhelmi.

Laden-Verpachtung.

Montag den 30. März l. J. Vormittags um 11 1/2 Uhr werden in dem Geschäftslocal der Königl. Receptur L.-Schwalbach 4 Verkaufsläden in der Colonnade am Kochbrunnen auf unbestimmte Zeit öffentlich verpachtet.

Schwalbach, den 18. März 1868.

Königliche Receptur.

4828

Röhler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrages des Königl. Verwaltungsamtes dahier vom 13. d. Mts. wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Beschäler auf der Station Erbenheim angekommen sind.

Wiesbaden, den 19. März 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Freitag den 20. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden in dem Bullenstallgebäude dahier circa 16 Karrn Winterstalldünger meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, will der Vormund der minderjährigen Kinder der dahier verstorbenen Frau Eduard Emkes Wittwe aus Wesel in dem Landhause Emserstraße 20b hierselbst Haus- und Küchengeräthe aller Art, wobei eine vollständige Salongarnitur, Tische, Stühle, Schränke, Kommode, Spiegel, Sophas, 1 Ausziehtisch von Mahagoni für 24 Personen, Belourteppiche 2c., Krystallgegenstände, Rippfächer, 3 große chinesische Schüsseln, Küchengeschirr von Porcellan, Glas, Blech, Eisen, Messing u. s. w., 2 Mantelöfen mit Marmorplatten, sodann mehrere Granat-, Oleander-, Lorbeer-, Myrthen- und Feigenbäume 2c., gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Sämmtliche Versteigerungsgegenstände befinden sich in gutem Zustande.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Der Bürgermeister.

4695

Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr von 63 Klafter Scheit- und Prügelholz für die städtischen Schulen, das Rathhaus

und das Acciseamt dahier aus dem städtischen Walddistrikt Münzberg öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 19. März 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Königliches Gymnasium zu Wiesbaden.

Zu der öffentlichen Schulfeierlichkeit, mit welcher Samstag den 21. d. Vormittags 9 Uhr in der Aula des Gymnasiums das hohe Geburtsfest Seiner Majestät des Königs begangen wird, beehrt sich der Unterzeichnete hiermit geziemend einzuladen.

4834

Wiesbaden, den 19. März 1868.

Oberschulrath Dr. Schwartz.

Die öffentl. Prüfungen und Schulfeierlichkeiten

werden in nachstehender Reihenfolge abgehalten werden:

I. Elementarschule.

Montag den 23. März Morgens von 7—12 Uhr,
Nachmittags von 2—4 Uhr;
Dienstag den 24. März Nachmittags von 1½—6 Uhr;
Donnerstag den 26. März Morgens von 7—11½ Uhr,
Nachmittags von 2—4 Uhr, Schulfeierlichkeit;
Mittwoch den 25. März Nachmittags von 2—5 Uhr, Prüfung in Clarenthal.

II. Mittelschule auf dem Markte.

Freitag den 27. März Morgens von 7—11 Uhr,
Nachmittags von 1½—6½ Uhr;
Samstag den 28. März Morgens von 7—12 Uhr,
Nachmittags von 2—6½ Uhr;
Donnerstag den 2. April Nachmittags von 2—4 Uhr, Schulfeierlichkeit.

III. Mittelschule auf dem Berge.

Montag den 30. März Morgens von 7—12 Uhr,
Nachmittags von 2—4 Uhr;
Dienstag den 31. März Morgens von 7—11 Uhr,
Nachmittags von 2—5 Uhr;
Donnerstag den 2. April Morgens von 9—11 Uhr, Schulfeierlichkeit.

Zur Bewohnung werden die Eltern und Angehörigen der Schüler, sowie die Freunde des Schulwesens geziemend eingeladen.

Dietz, Schulinspector.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindewald, Distrikt Schwarzenpfehl 1r Theil:

8600 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 9. März 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

481

Groß.

Montag den 30. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindewald,

1) Distrikt Schlicht:

66 eichene Baustämme von 2791 Cbtkß.,

24¾ Klafter eichenen Holz,

600 Stück gemischte Wellen,

7¼ Klafter Stockholz;

2) Distrikt Bauwald:

20 eichene Baustämme von 1450 Cbßß.,

11 $\frac{1}{4}$ Klafter eichenen Holz,

225 Stück eichene Wellen,

200 " gemischte "

11 $\frac{3}{8}$ Klafter Stockholz

versteigert.

Der Anfang wird im Distrikt Schlacht gemacht und nachdem sämtliche Holzsortimente daselbst versteigert sind, im Distrikt Bauwald die Versteigerung fortgesetzt.

Rautod, den 18. März 1868.

Der Bürgermeister.

421

Schneider.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 20. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien:

10000 Cigarren,

ein Caunig, ein Canape, zwei Commoden,

eine Commode,

eine Commode und ein Kleiderschrank,

ein vollständiges Bett,

eine Hose, Rock und Weste,

ein Schränkchen und ein Spiegel

versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

4863

Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts soll Freitag den 20. l. M. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause eine Commode versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. März 1868.

Der Gerichts-Executor.

491

Belte.

Notizen.

Heute Freitag den 20. März, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung von Mahagoni- und Nußbaum-Fourniren, im Saale des Herrn Kimmel, Kirchgasse 8. (S. Tgbl. 67.)

Fortsetzung der Versteigerung von Haus- und Wirthschaftsgegenständen, Werkzeug, Glas rc. auf dem Neuen Weisberg. (S. heutiges Blatt.)

Vormittags 10 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung in den Königl. Walddistrikten Eichelberg 2r und 3r Theil, Oberförsterei Platte. (S. Tgbl. 66.)

Holzversteigerung im Sonnenberger Gemeindewald, Distrikten Krumborn 1r und 2r Theil. (S. Tgbl. 67.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Winterstalldünger, in dem Bullenstallgebäude dahier. (S. Tgbl. 66.)

Fremdenbuch-Formularien

wieder vorrätig in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei (Expedition des Tagblatts), Langgasse 27.

Privatunterricht und Nachhülfsstunden in den Gymnasialgegenständen werden ertheilt. Näh. bei Herrn Conrector Otto.

4784

Neuer Geisberg.

Die Versteigerung von Garten- und Haus-
möbels aller Art, Weißzeug, Glas und Por-
zellan, Lampen, Vorhängen und vielen Wirth-
schaftsgegenständen wird

heute um 9 Uhr Vormittags
fortgesetzt.

413

Für Confirmanden.

2 Ellen breiten weissen Mull,
guter Qualität, zu 14, 15, 16 u.
18 kr. per Elle,

seidene Paletots u. Röder,
von 8 fl. an per Stück,

empfehl **J. Hertz,**

Langgasse 8c.

4857

Sehr große Bratbückinge

billigt bei

Chr. Ritzel Wwe.

4205

Prima-Bier von Henrich per Schoppen 4 fr.,

Weine: Rauenthaler 61r 30 "

Erbacher " " " 18 "

Bodenheimer " " " 12 "

nebst vorzüglichem kalten Frühstück in der Wein- und
Bier-Halle von **J. Jörg,** 5 Goldgasse 5. 4782

Genähte Corsetten, Kragen & Manschetten

empfehl in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 4366

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

102

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Bayreuther Bock, — feinstes **Wiener** und **Frankfurter** Bier empfiehlt **J. Ph. Reinemer**. 4783

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können direkt vom Schiffe an der Dachsenbach bezogen werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 3299

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei **S. Bogelsberger** in Diebrich. 4629

Feldbacksteine

zu verkaufen **Adelheidstraße 6**.

4472

Asphalt-, Filz- und Pappe-Bedachungen

werden solid und billig ausgeführt von

W. Gail, Zimmermeister, Dogheimerstraße 29a.

NB. Filz ist auch zum Verkaufe stets vorrätig.

1533

Eine Parthie ausgelegte **Damenzeugstiefel** mit Zügen, ohne Absätze, von 2 fl. 24 kr. an bei

J. Wacker, Goldgasse 20. 4338

4 Saalgasse 4 sind fortwährend **Betten** und **Matrassen** zu den billigsten Preisen zu verkaufen. 4655

Gebrauchte **Möbel**, **Betten**, **Weißgeräth**, **Herrn- und Damenkleider** kauft fortwährend **H. Löwenherz**. Nerostraße 16. 4645

Ein einspänniger **Leiterwagen**, ein **Kohlentarrn** und ein **Rüchenschrank** mit **Glasaufsatz** sind zu verkaufen **Schwalbacherstraße 14**. 4638

Futterpreu per Korb 12 kr., sowie **Diawurzjamen** per Schoppen 7 kr., zu haben bei **J. Schmidt**, Moritzstraße 5. 4621

Neue **Blumenkübel** verschiedener Größe sind zu haben bei **Karl Blum** Küfer, Wellritzsstraße 25. 4690

100,000 und auch mehr **Backsteine**, sehr weiß gebrannt, sind in der Nähe von **Wiesbaden** zu verkaufen. Näh. Exp. 4518

Bleichstraße 3 ist ein 5½ Jahre altes, frommes, starkes **Wallachpferd**



wegen Aufgabe der **Oeconomie** billig zu verkaufen. 4616

Verkauft wird ein schöner junger **Dachshund** **Platterstraße 7**. 4657

Ein wachsamer **Budel** billig zu verkaufen **Friedrichstraße 27**. 4679

Gartenfeld 1 ist ein **Kranlenwägelchen** billig zu verkaufen. 4626

Joh. Ph. Faust, **Wauergasse 19**, übernimmt **Möbeltransporte** mit **Möbelwagen** in und außerhalb der Stadt. 3736

Fröbel'scher Kindergarten.

Eintritt und Aufnahme täglich im Locale der Anstalt, Schillerplatz 4. 4381

Unterricht im Zeichnen und Malen wird erteilt in und außer dem Hause. Näh. Exped. 706

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped. 702

Fräulein M. Wirth, Lehrerin der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache und des gründlichen Klavierspiels, sowie beeidigte Uebersetzerin, Louisenstraße 23, Parterre. 1043

Berwandten und Freunden diene hiermit zur Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere vielgeliebte Mutter,

Frau Revisionsrath Rossel Wtw.,

nach kurzem schmerzlosem Krankenlager im 75. Lebensjahre heute Morgen 8 Uhr aus diesem Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Samstag den 21. d. Vormittags 9 Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 20, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 18. März 1868.

Dr. K. Rossel, Staatsarchivar.

Eugenie Rossel, geb. Vogel.

L. Diels, Bahnhof-Inspector.

Emma Diels, geb. Rossel.

4818

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem Krankenlager unseres Kindes so innigen Antheil genommen und Denjenigen, welche dasselbe zu seiner letzten Ruhestätte geleitet haben, unsern herzlichsten Dank.

Wilh. Krenntranz, Frau und Kinder. 4850

Für Ostpreußen gingen noch ein bei Frau v. Dieß: ein Paket Kleider; 5 fl. von E. St. M. „für die nothleidenden Lehrer in Ostpreußen“.

Indem das hiesige Frauen-Comité für Ostpreußen dem Publikum seinen wärmsten Dank ausspricht für die ihm reichlich gespendeten Gaben, legt es zugleich Rechnung ab, über die Verwendung des ihm anvertrauten Geldes.

Es gingen ein im Ganzen 579 fl. 25 kr., davon waren 183 fl. 7 kr. von den Gebern für den Westerwald bestimmt und sind sofort dem Hilfscomité zu Marienberg übersandt worden; nach Ufingen wurden baar gesandt 210 fl. zur Anfertigung von Strickwaaren, welche von dort aus direct nach Berlin, resp. Ostpreußen versandt wurden. Außerdem wurden hier gekauft und nach Berlin geschickt: 22 wollne gewebte Jacken für 50 fl., 36 Hemden für 70 fl., 63 Paar Strümpfe für 66 fl. 18 kr.; zusammen 186 fl. 18 kr.

Die ebenfalls reichlich eingegangenen Natural-Gaben an Kleidungsstücken und Lebensmitteln, deren Empfang seiner Zeit von uns bescheinigt worden ist, sind von uns sofort an das Central-Comité des vaterländ. Frauen-Vereins zu Berlin weitergesandt worden, und liegen auch die Quittungen vor.

Das Wiesbadener Frauen-Comité für Ostpreußen.

Für den verunglückten Bäckergesellen in Merenberg sind ferner bei mir eingegangen: Von R. R. 1 fl. 45 kr., von E. S. 1 fl. nebst ein Paar Beinkleider. Den Empfang bescheinigt mit herzlichem Danke Dieß.

Tages-Kalender.

Die Herzoglichen Gemächshäuser
in Wiesbaden
sind geöffnet: Jeden Nachmittag.
Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)
ist für die Vereinsmitglieder täglich von
2—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Freitag den 20. März.
Militärmusik
Mittags zw. 12 u. 1 Uhr, ausgeführt
von der Kapelle des Königl. Jüsilier-
Regiments Nr. 80, auf dem Theaterplatz.
Fünfte Soirée für Kammermusik
der Herren Baldenecker, Scholle, J. Grimm
und Fuchs
Abends 6 1/2 Uhr: im großen Casino-Saale.

Gewerbliche Fortbildungsschule für
Lehrlinge.
Nachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends.
Unterricht im ornamentalen und con-
structiven Modelliren in Thon, Gyps,
Holz etc.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
Cäcilienverein.
Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der
höheren Töchterchule.
Gesangverein „Liederfranz“.
Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
„Neue Concordia“.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Tägliche Posten vom 1. Nov.
Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.
Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁵, 11⁴⁵, 12. Morgens 7⁵⁵, 10³⁰, 11²⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰.
8³⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁰.
Kirchborn, Isen, Camberg (Eisenbahn).
Nachmittags 3¹⁵. Morgens 10¹⁵.
Schwalbach, Diez (Eisenbahn).
Morgens 6³⁰. Nachmittags 1⁴⁵.
Schmalbach (Eisenbahn).
Nachmittags 3³⁰. Morgens 6⁴⁵.
Rüdesheim, Rimbürg, Wehlau (Eisenbahn).
Morgens 6²⁵. Nachm. 11¹⁵.
Nachm. 2¹⁵, 5. Nachm. 4²⁰. Nachm. 7⁵⁵.
Morg. 7⁴⁵, 11¹⁵. Nachm. 11¹⁵.
Nachmitt. 3. Briefpost. Nachm. 3¹⁵, 6³⁰, 9¹⁰.
bis Rimbürg.
Nachm. 7⁴⁵. Briefpost nach Rüdesheim.
Englische Post (via London).
Nachmittags 2⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Nachnahme.
Nachmittags 10. Dienstag.
Nachmittags 2⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.
Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Nachmittags 4.
Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Morgens 8, 11²⁰.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.
Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8²⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 2⁴⁰, 4⁴⁵, 9.
Dampfsschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Dingerbrud der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Lobitz, Köln etc. über die
Rheinbrücke bei Lobitz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6²⁰, 8³⁰, 10⁵⁵, 12.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁵⁰, 6³⁰, 8³⁰.
Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11²⁰.
Nachmittags 12⁴⁰, 1¹⁵, 4³⁰, 5⁴⁰, 10¹⁰.

Frankfurt, 18. März.

Geld-Course.
Pistolen . . . 9 fl. 49 — 51 fr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 54 — 56 „
20 Frez.-Stücke . . . 9 „ 30 — 31 „
Russ. Imperiales . . . 9 „ 50 — 52 „
Preuß. Friedr. d. orl. . . 9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „
Dutaten . . . 5 „ 37 — 39 „
Engl. Sovereigns . . . 11 „ 55 — 59 „
Preuß. Cass. Scheine . . . 1 „ 44 3/4 — 45 „
Dollars an Gold . . . 2 „ 27 1/2 — 28 1/2 „

Wechsel-Course.
Amsterdam 100 1/2 G.
Berlin 105 B.
Cöln 105 B.
Hamburg 88 3/4 G.
Leipzig 105 B.
London 119 1/2 G.
Paris 95 1/4 B.
Wien 102 1/2 1/2 b.
Disconto 3 1/2 % G.

Hierbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 68) 20. März 1868.

Soeben erschien in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage:
Lehrbuch der Physik von Dr. M. B. Greß,
Professor am Realgymnasium dahier.
Preis: 2 fl. 42 kr.

Vorräthig in der

J. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
(J. Greß).

475



Markt.

450

Frischer Salm im Ausschnitt, per Pfd. 1 fl. 36 kr., Karpfen 18 kr.,
Hechte 28 kr., Aale 48 kr., Bratbückinge, 1. Qualität, 2 kr. das Stück,
sowie Schleien, Barsche, frisch gewässerten Isländer Laberdan, 1. Qualität,
große und extra große Rhein-Rennungen (Bricken), große russ. Sardinen.



Markt.

Ganz frisch wieder eingetroffen: Seezungen (Soles), schöne
Schollen, Turbot (Steinbutt), Cablian. 450

Dem verehrlichen Publikum mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich
mein schon seit Jahren dahier betriebenes Ziegelei-Geschäft an meinen
Schwiegersohn, **Fr. Bücher**, abgetreten habe und bitte, Demselben das
mir bisher geschenkte Vertrauen und Wohlwollen ferner angedeihen zu lassen.
Bierstadt, März 1868. Achtungsvoll

Phil. Vogel.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich mich dem geehrten Publikum, unter
Zusicherung einer durchaus reellen und billigen Bedienung angelegentlichst und
bitte um geneigten Zuspruch. Achtungsvoll

Bierstadt, März 1868.

Fr. Bücher.

Die Hauptgewinne-Ziehung 6. Klasse der Frankfurter Lotterie,

beginnt am 8. April und endigt am 1. Mai d. J.

Gewinne: fl. 200,000, fl. 100,000, fl. 50,000 u. Loose à 51 Thlr.,
13 Sgr. oder 90 fl.; Halbe à 45 fl.; Viertel à 22 fl. 30 kr.; Achtel à 11 fl.
15 kr. oder 6 Thlr. 13 Sgr. empfehlen. 4806

Moritz Stiebel Söhne in Frankfurt a. M.

Billig zu verkaufen eine Badewanne von Zink Steingasse 11.

4813

Militär-Handschuhe zu den billigsten Preisen empfiehlt

3793

R. Hönge, Goldgasse 2. 379

Bei herannahender Saison erlaube ich mir auf meine best construirten **Eischränke** aufmerksam zu machen. Dieselben eignen sich für Hotels, Restaureure und Privaten und werden nach jedem Maß und Größe angefertigt. Die besten Zeugnisse stehen jederzeit bereit. Um zahlreiche Aufträge bitten und zeichnet achtungsvoll

Louis Faust, Spenglermeister H. Burgstraße 7. 4516

Garnirte **Frühjahrs-Hüte** in Capot und rund, von 3 fl. an in großer Auswahl, bei **Doris Brandt**, Goldgasse 5. 4686

Beeidigter Leihhausmakler **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 1026

Salat u. Radleschen sind zu verk. Dogheimerstraße 20. 4704

Eine ächte amerikanische, fast noch neue **Doppelsteppstich-Nähmaschine** (Wheeler und Wilson) steht Sterbefalls wegen unter Garantie billig zu verkaufen. Näh. Exped. 3998

Eine ächte amerikanische **Nähmaschine**, Doppelsteppstich (Wheeler & Wilson) ist wegen Sterbefall und Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 4598

Getragene **Herrn- u. Damenkleider** kauft Gerhard, Neugasse 2. 4115

Ein **Sopha** mit Mechanik, zu Betteneinrichtung, ein gewöhnliches **Kanape** sind zu verkaufen. E. Reitz, Tapezirer, Nerostraße 18. 4740

Ein lackirter **Waschtisch** mit Zubehör und ein furnirter runder **Tisch** stehen billig zu verkaufen Oberwebergasse 44, Hinterhaus im Dachlogis. 4715

Roulsenstraße 7 steht ein gespieltes **Tafellavater** zu verkaufen. 3744

Zwei **Küchenschränke** mit Glasaufsätzen und ein **Kleiderschrank** zu verkaufen. Näh. Exp. 4706

Zu verkaufen 4 eiserne **Stühle** für Balkon oder Garten. Näh. Frankfurterstraße 5a. 4194

Ein wohlerhaltenes **Coupee** zu verkaufen. Näh. Taunusstraße 59. 4798

Ein neuerbautes **Wohnhaus** an der Dogheimerstraße, ist wegzugshalber zu verkaufen. Näh. Exp. 4794

Geschmiedete **Bügeleisenstähle**, das Pfd. zu 7 kr., sind fortwährend zu haben Mauergasse 17. 4793

Nerostraße 42 ist ein Grube **Ruhdung** zu verkaufen. 4804

Helenenstraße 16 ist **Diawurzsamen** zu verkaufen. 4809

Ein kleines gebrauchtes **Kanape** ist billig zu verkaufen Wellritgstr. 4. 4832

Gut gearbeitete **Kleiderschränke** und **Bettstellen** sind zu verkaufen Saalgasse 7, im 2. Stock. 4817

Heidenberg 21, Hinterbau, sind Harzer **Hahnen** zu verkaufen. 4719

Wegen Mangel an Raum steht eine grüne **Plüschgaratur** und Mahagoni-Ausziehtisch für 24 Personen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 4848

Rohrstühle werden zu den billigsten Preisen geflochten Emserstraße 9. 4816

Friedrichstraße 30 sind ein kleiner **Herd** und zwei Plattöfen vom 1. April an zu verkaufen. 4845

Eine **Brauerei** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres poste restante unter der Chiffre P. C. 99 Mainz. 4459

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 1040

Fahren

zu verkaufen und vermiethen Webergasse 32. 4859

Bei der Mobilien-Versteigerung der G. Ph. Scheurer's Erben, den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr, wird ein **Krankenwägelchen**, welches zum Tragen des Kranken eingerichtet, mitversteigert. Täglich einzusehen Burgstraße 12 im Hinterhaus. 4840

Traubengelée	per Pfund 18 kr.,	
Birnengelée	" " 16 "	
Apfelgelée	" " 8 "	
Colonial-Zucker-Syrup	" " 16 "	
1a Honig	" " 20 "	4837

empfehl

J. C. Keiper, Michelsberg 6.



Unterzeichneter empfiehlt zur bevorstehenden Saison elegante **Wagen**. Preise billigt!

Phl. Brand,

Friedrichstraße No. 28. 4861



Ein frommes **Reitpferd**, das auch im Wagen ein- und zweispännig geht, ist wegen Abreise des Eigenthümers preiswürdig zu verkaufen und Anfangs Mai abzugeben in der 4258

Manège, Louisenstraße 1.

Zimmerispäne

sind zu haben bei **J. Rath**, Rheinstraße 32. 4222

Zimmerispäne sind zu haben bei **W. Morasch**, Wellritgstr. 4. 4663

Möbderalleen No. 16 Bel-Etage sind wegen Wohnungsveränderung verschiedene **Möbilen** zu verkaufen. 4854

Wellritgstraße 9 sind ein- und zweithürige lackirte **Aleider-** und **Küchen-** **Schränke** zu verkaufen. 4649

Ein **Tafel-Clavier** (besonders für Anfänger sich eignend) steht billig zu verkaufen. Näh. bei **M. Stillger**, Häfnergasse 18. 4814

Eine Parthie leere **Flaschen** und **Krüge**, sowie ein **Flaschengestell** und ein zweithüriger **Weinschrank** zu verkaufen. Näh. Exped. 4856

Leberberg 2 sind zu verkaufen ein **Kochofen**, ein **Plattofen**, eine nußbaumene **Kommode**, **Zulegetisch**, 6 **Rohrstühle**, ein **Schlafsofa**. 4463

Ein gut gebautes in den neuen Straßen gelegenes dreistöckiges **Herrschafthaus** mit hübschem Hof und Hintergebäuden, in der Nähe der Bahnhöfe, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Exped. 3788

Heu, **Aleehen** und **Gerstenstroh** ist zu haben bei **H. Thon** in Erbenheim. 4844

Eine Parthie **Biergestränche** abzugeben Friedrichstraße 20. 4720

Sonnenbergerstraße 13a ist **Pferdedünger** abzugeben. 4717

Zwei neue **Buffets**, schön gearbeitet, sind zu verkaufen Bleichstraße 5 bei **H. Moos**. 4761

Kanggasse 5 ist ein **Spiegelschrank**, eine nußb. **Bettstelle** und **Consol-Kommode** zu verkaufen. 4697

Elisabethenstraße 7, 2 Treppen hoch, sind einige sehr gut erhaltene **Salon-Tische** von **Mahagoni** und ein **Mahagoni-Schreibpult** (antique) zu verkaufen. 4508

Vorläufige Anzeige!

In Folge des allgemeinen Beifalls, welcher unsern beiden Soirées zu Theil wurde, findet auf vielseitigen Wunsch

Montag den 23. d. M. im „Saalbau Schirmer“
eine

Dritte Soirée des bekannten Wiesbadener Männer-Quartetts

statt. Außer den vielen neuen vorkommenden Nummern, werden auf vielseitigen Wunsch auch die beliebtesten Nummern der beiden ersten Soirées in's Programm aufgenommen.

Anfang 8 Uhr.

Karten für Herrn à 18 fr., für Damen à 12 fr., sind Abends an der Kasse zu haben.

Das Programm besagt das Nähere.

4862

Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig, melirt und bunt gereift, empfiehlt in großer Auswahl billigst

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 4366

Möbel zu poliren außer dem Hause wird angenommen. Näh. Exp. 4724

Ein Landhaus mit Garten zu verk. und theilweise zu beziehen. N. Exp. 4200

Ein **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. N. Exp. 3275

Biebrich. Ein neues, massiv in schönem Styl erbautes 2stöckiges Haus mit Seitenbau, nahe dem Rhein und der Taunusbahn, ist unter günstigen Bedingungen ohne Makler billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2754

Ein halber Platz 1. Ranggalerie ist abzugeben. Näh. Exp. 4119

Ein Platz 1. Ranggalerie zu den Theater-Concerten wird abgegeben Adelshaidstraße 6. 4527

Verloren

ein Ring mit blauen Steinen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Kirchgasse 17. 388

Verloren am vergangenen Freitag Abend ein Taschenmesser von Hirschhorn mit Stahl und 4 Klingen. Gegen Belohnung abzugeben Helenenstraße 8. 4785

Ein brauner Pelz (Boa) wurde am Mittwoch gegen Abend verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Rheinstraße 19 abzugeben. 4833

Eine geübte Koshaarzupferin wird sofort für längere Zeit gesucht. Näh. bei Reinhard Thoma, Marktstraße 11. 4763

Es wird in ein großes Glaswaarengeschäft eine gewandte Verkäuferin, welche der französischen Sprache mächtig, gute Zeugnisse besitzt, für 1. Mai gesucht. Näheres Exped. 4639

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Elisabethenstraße 5. 4805

Ein Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen. Näh. Exped. 4789

Eine Näherin, die mit einer Maschine arbeiten kann, findet Beschäftigung. Näh. Emserstraße 27. 4849

Einige Mädchen können das Kleidermachen lernen und gleich eintreten. Näh. bei C. Kunz, große Burgstraße 6, eine Treppe hoch. 4846
 Eine perfekte Büglerin kann dauernde Beschäftigung erhalten, auch wird daselbst ein Lehrmädchen gesucht. Näh. bei Frau Martin, Heidenb. 4. 4842

Stellen-Gesuche.



Näh. Exped.

Gesucht wird auf 1. April, bei hohem Lohn, eine selbstständige mit guten Zeugnissen versehene Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt. 4792

Ein reinliches Mädchen sucht auf 1. April eine Stelle als Zimmermädchen. Näh. Exped. 4791

Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Marktstraße 12 bei Bäcker Marx. 4810

Ein Mädchen für Hausarbeit sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Taunusstraße 22, 3. Stock. 4887

Ein Mädchen, das bald eintreten kann, wird gesucht. Näh. Exped. 4807

Ein ordentliches Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, wird zu einem Kinde sofort gesucht. Näh. Emserstraße 29b. 4707

Adolphstr. 1 wird ein starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. 4247

Eine Köchin wird gesucht. Eintritt sofort. Näh. Exp. 473

Une gouvernante française, connaissant bien l'allemand et l'anglais, désire se placer. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 4190

Eine prakt. geb. nicht mehr sehr j. Dame, welcher die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht bei einer stillen Familie oder älteren Dame, als Gesellschafterin und Stütze des Haushalts, unter bescheidenen Ansprüchen ein Engagement. Gef. fr. Offerten unter N. S. 821 befördern die Herren

Haafenstein & Bogler in Frankfurt a. M. 459

Ein Conditorgehülfe wünscht in einem hiesigen Gasthose sich als Koch auszubilden und kann bis zum 1. Mai oder auch auf Verlangen am 20. April eintreten. Näh. Exped. 3673

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Moritzstraße 16 eine Stiege links. 4721

Ein Hausmädchen wird gesucht Kirchgasse 22, 2. Stock. 4824

Ein Mädchen vom Lande, das im Garten helfen kann, wird gesucht Bahnhofstraße 12 eine Treppe rechts. 4823

Ein anständiges Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle auf 1. April. Näh. Metzgergasse 35, 1 Stiege. 4839

Ein gesetztes Mädchen, das Kochen und alle Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 8. 4858

Ein anständiges Mädchen, das fein kochen kann und sich zur Kinderpflege gut qualificirt und auch mit auf Reisen gehen würde, sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Exp. 4640

Ein tüchtiger Schneider kann dauernde Arbeit erhalten. Näh. Exp. 4803

Ein reinlicher, gewandter Hausbursche, welcher sich auch zum Zimmerdienst und Serviren eignet, wird gesucht. Näh. Exp. 4819

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Goldgasse 1. 4790

Ein junger Mann, Kaufmann, sucht in einem Gast- oder Badehause Buchhalterstelle, oder zur Führung schriftlicher Arbeiten eine solche auch auf einem Comptoir. Bei anständiger Behandlung „sehr bescheidene Ansprüche.“ Gef. Franco-Offerten unter H. G. nimmt die Exped. entgegen. 4796

Ein Schuhmacherlehrling gesucht von Frikz, Saalgasse 26. 4826

- Lehrling**, der das Gold- und Silberarbeitergeschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen mit April bei mir eintreten. **Adolph Schellenberg.** 4801
- Zur Führung einer Wirthschaft wird ein passender Mann gesucht. Näheres Exped. 4835
- Ein fleißiger, junger Mann findet Beschäftigung bei **Julius u. Adolph Hartmann**, Schwalbacherstraße 31. 4860
- Ein ordentlicher Junge kann die Schmiedeprofession lernen. N. Exp. 4627
- Zwei kräftige, junge Burschen vom Lande suchen Stellen als Hausbursche oder Ausläufer. Näh. Schwalbacherstraße 45, 2. Stock. 4847
- 7000 fl.** werden auf erste Hypothek, zweifache doppelte gerichtliche Sicherheit (Güter) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 4031
- 6000 fl.** werden gleich oder bis Mai zu 5 % gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 3632

Gesucht wird von einer kleinen Familie auf den 1. Mai eine Parterre-Wohnung oder Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche etc., möblirt oder unmöblirt. Offerten beliebe man gefälligst in der Exp. dieses Blattes mit K. L. bezeichnet, abzugeben. 4570

Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf den 1. April eine unmöblirte kleine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu miethen. Näheres Häfnergasse 4. 4419

2 Zimmer mit Zubehör, unmöblirt, werden von Mann und Frau in kürzerster Zeit zu miethen gesucht. Näh. Exped. 3852

Ein großes möblirtes Parterre-Zimmer zu miethen gesucht in einem ruhigen Hause. Näheres in der Exped. 4836

Eine Werkstätte wird gesucht. Näh. Exped. 4669

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren in und außer dem Hause. Näh. Exp. 4853

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen. 439

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adolphstraße 7 ist die Bel-Etage von 10 Piecen unmöblirt, sowie die 2. Etage abgeschlossen und elegant möblirt zu vermieten. 3258

Bahnhofstraße 7 möbl. Wohnungen zu verm. 46

Dolzheimerstraße 25 ist ein Zimmer mit Kost an zwei Herren mit oder Möbel zu vermieten; auch sind daselbst **Weinreben** und **Dickwurzsaamen** zu haben. 4647

Dolzheimerstraße 19 ist ein möbl. und ein unmöbl. Zimmer zu verm. 3531

Emserstraße 6 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 4428

Emserstraße 29 d ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 2389

Faulbrunnenstraße 1 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 4602

Friedrichstraße 30 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 3561

Häfnergasse 3 ist ein heizbares, möblirtes Zimmer à 7 fl. per Monat zu vermieten. 4526

- Goldgasse 5 eine Treppe h. ist ein freundl. Zimmer möbl. zu verm. 4545
 Häfnergasse 4 ist ein geräumiger Laden auf gleich oder 1. April zu verm. 2120
 Helenenstraße 1 ist ein großes, schönes, möbl. Zimmer zu verm. 4815
 Helenenstraße 14 Bel-Etage ist der Salon mit 2—3 Zimmern und Kam-
 mer, auf 1. April, gut möblirt, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres
 Bel-Etage rechts. 2049
 Hochstätte 5 ist ein heizbares Stübchen mit Bett zu vermieten; daselbst
 sind eine Spritze für Metzger und 100 feuerfeste Backsteine zu ver-
 kaufen. 4843
 Ecke der Kirch- und Schulgasse (im Storchnest) ist auf 1. April im mittleren
 Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Küche nebst allem nöthigen
 Zubehör, zu vermieten. Näh. bei G. Wolff, Marktstr. 26. 4748
 Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein möblirtes Zimmer ebener Erde
 mit Koft zu vermieten. 4104
 Kirchgasse 31 ist ein möblirtes Zimmer mit Koft auf gleich oder 1. April
 zu vermieten. 3864
 Kirchgasse 35 ist ein möbl. Zimmer mit Cabinet, auf 1. April zu verm. 4059
 Langgasse 13 ist auf 1. April ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4829
 Louisenplatz 1, 3. Stock, ist ein möbl. Zimmer auf 1. April zu verm. 3545
 Louisenstraße 18 sind 2—3 möbl. Zimmer zu vermieten. 4123
 Louisenstraße 35 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu
 vermieten. 4152
 Louisenstraße 35 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet mit 1
 auch 2 Betten zu vermieten. 4386
 Mainzerstraße 3 Bel-Etage ist ein Salon mit Balcon und ein bis zwei
 Mainzerstraße 18 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 67
 Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 4838
 Mainzerstraße 14 ist die Bel-Etage möblirt zu vermieten. 4027
 Neugasse 22 2 Stiegen hoch ist ein großes Zimmer (möbl.) zu verm. 4062
 Oranienstraße 14, 2 Stiegen hoch, sind zwei möblirte Zimmer zu ver-
 mieten. 4822
 Platterstraße 9 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 3297
 Röderallee 26a sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 4855
 Römerberg 12 ist ein Logis nebst Garten auf gleich oder 1. April zu
 vermieten. 4129
 Schwalbacherstraße 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4786
 Schillerplatz 3, 2. St., sind möblirte Zimmer zu vermieten. 77
 Schwalbacherstraße 31 sind 2 einzelne möblirte Zimmer auf 1. April zu
 vermieten. 4637
 Sonnenbergerstraße 18 ist eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern, auf
 Verlangen mit Zubehör, zu vermieten. 4575
 Steingasse 13 Parterre sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten und können
 sofort bezogen werden. 4656
 Stiftstraße 10, Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche, 4 Mansarden und
 allen Bequemlichkeiten auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 697
 Stiftstraße 12 sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten.
 Näh. Hinterhaus daselbst. 4658
Taunusstraße 9 ist ein Laden, mit oder ohne Wohnung,
 auf 1. April zu vermieten. 459
 Taunusstraße 10 ist ein Laden mit Comptoir und sonstigem Zubehör auf
 1. April zu vermieten. 3858
 Taunusstraße 12 sind mehrere einfach möblirte Zimmer sogleich an Herren
 zu vermieten. 4672

Webergasse 21 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4532
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Schlaf-
 zimmer zu vermieten. 3064
 Wellritzstraße 1 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 66
 Wellritzstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 455
 Wellritzstraße 18 eine Stiege hoch (Sonnenseite) ist ein gut möblirtes
 Zimmer zu vermieten. 84
 Wellritzstraße 19 Parterre ist eine Wohnung von zwei Zimmern, einer
 Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör an eine stille Familie ohne Kinder
 auf 1. Juli zu vermieten. 4819

Logis = Vermiethungen.

Eine unmöblirte Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden,
 Keller, und eine möblirte Bel-Etage, 10 Zimmer nebst Zubehör, in guter
 Lage (dieselbe wird auch getheilt abgegeben), sind zu vermieten durch die
 Agentur von J. Kamberger, Louisenstraße 23. 4851

Laden zu vermieten

mit nebenanliegendem Comptoir in frequentester Geschäftslage.

G. D. Binnenkohl. 1297
 Eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu
 Stallung, Remise und ein Antheil Garten gegeben werden kann, ist auf
 1. April zu vermieten. Näh. bei Fr. Räßberger, Webergasse 33. 366

Der Laden in meinem Hause Taunusstraße 19 ist auf den 1. April anderwärts
 zu vermieten. H. Gläser. 2020

Zu vermieten ein möblirtes Zimmer in der Nähe der Caserne, passend für
 einen Einjährigen, mit Kost zum Preise von 23 fl. Näh. Exped. 4418

Ein elegant möblirtes Haus, in guter Lage, ist mit oder
 ohne Stallung für die Sommermonate oder jahrweise
 zu vermieten. Näheres Expedition. 3661

Board and lodging for two Ladies in a respectable family. Apply
 of this paper. 2965

Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den
 1. April an einzelne Damen zu vermieten. Näh. Exped. 2965

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exp. 4774

Zwei Einjährig-Freiwillige oder Gymnasialisten können Logis erhalten Wellritz-
 straße 5. 4279

Ein Herr kann Kost u. Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. St. 4732

Marktstr. 24 ist eine Abtheilung Schrotkeller sogleich od. später zu verm. 90

Ein sehr guter Weinkeller mit Schrotgang, an der Dozheimerstraße be-
 legen, ist sogleich zu vermieten. Näheres bei

August Behrle, Kirchgasse 1. 4841

Dem anonymen Briefschreiber zur Nachricht, daß er sich deutlicher ausdrückte.
 Den Brief habe ich am 19. erhalten. Antwort G. 4820

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend	• • • • •	Anfang 5 ³ / ₄ Uhr.
Sabbath Morgen	• • • • •	8 ¹ / ₂ „
Sonntag Morgen (Geburtstag Sr. Majestät des Königs)	• • • • •	9 ¹ / ₂ „

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 68)

20. März 1868.

Freitag den 20. März 1868, Abends 6½ Uhr,
im großen Saale des Casino-Gebäudes (Friedrichstraße 16):

Fünfte Soirée für Kammermusik

der Herren **Baldenecker, Scholle, J. Grimm und Fuchs.**

PROGRAMM.

- 1) Quartett von Haydn. (B-dur.)
- 2) Quartett von Mozart. (G-dur.)
- 3) Quartett von Beethoven. (F-moll, op. 95.)

Ende 8 Uhr.

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung (J. Greiß), in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Kasse.

350

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Töchterschule.

G. H. Lugenbühl,

15 Marktstraße, zunächst dem Uhrthurm,

empfiehlt für Confirmanden zu billigen Preisen eine reiche Auswahl Moll's, Organdy's, weißen Cachemir, sowie schwarze Tuche und Buxking &c.

4821

Bamb. Zwetschen, per Pfd. 6 u. 8 kr., türk. Pflaumen, Aepfel, Kirichen, Birnen, Mirabellen und Brünellen, beste Eier-Gemüsenudeln und Macaroni empfiehlt

F. Strasburger,

Kirchgasse 10.

4831

Frische Seezungen (Soles),

frischer Cabiljan, frisch gewässerter Laberdan, acht Monikendamer Bratzbückinge per Stück 2 kr., Bückinge zum Roheffen, geräucherten Aal, achten Kieler Sprott, per Pfd. 36 kr., sind eingetroffen.

J. Adrian, Marktstraße 36.

4811

Ein noch guter Confirmandenrock ist billig zu verkaufen. M. G.

4788

Kartoffeln.

In den ersten Tagen treffen einige hundert Centner gute **Eskartoffeln** für unsere Rechnung und Schiff in Viebrich ein, von denen wir noch eine Quantität billig abgeben können. Bestellungen nehmen wir und Herr Schneider, Specereihandlung in Viebrich, entgegen.

Mainz, den 17. März 1868.

Dressler & Bender. 479

Kalbfleisch.

1. Qualität, per Pfd. 12 fr., bei **M. Baum**, Neugasse 13. 480

Beste **Eiergemüsnudeln**, deutsche und äch-
(italienische **Macaroni** empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10. 479

Westphälischen Schinken

vorzüglicher Qualität empfiehlt

4699

A. Schirg, Schillerplatz 2.

17 fr. Feinen Melis im Brod, 17 fr.

sowie reinschmeckende Kaffee's von 28 fr. an empfiehlt

Heinr. Bossong, Kirchgasse 18. 456

Produits de la Maison Guillout,

1^{re} Fabrique de Bisquits en France, Rue Rambuteau Paris

Bisquits de Rheims,

Dessert Parisien,

Petits Fours en Boîtes élégants, et petits Paquets.

Maison Guillout est seul honoré des 1^{res} Médailles d'or pour les Bisquits.

Vente en gros en detail dans

Fred. Jäger's Confitserie,

Langgasse 8e.

4716

Confirmanten-Anzüge,

neue und getragene, bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 4808

Ein **Bogelhaus**, 6' 4" breit, 6' hoch, 4' 2" tief, aus Drahtgeflecht mit doppeltem Zinkdach und ein großer **Kochherd** mit Schiff von Kupfer, sind zu verkaufen. Näh. Frankfurterstraße 13a. 4827

8 schöne **Fähnchen** (schwarz-weiß), für 4 Fenster, sind wegen Abreise billig zu verkaufen durch Tapezirer **Balling**, Friedrichstraße 37. 4826

Polirte und lackirte **Bettstellen**, Brandlisten, einthürige Kleiderschränke, Küchenschränke, Wasch- und ovale Tische sind zu verkaufen **Adelheidsstraße 5**, Hinterhaus. 4830

Verkaufshalle, Kirchgasse 17.

Wegen Wohnortsveränderung sind zum Verkauf eingestellt:

- 1 Sopha, 6 Stühle, blauen Damast,
- 2 große Spiegel mit Trumeaux,
- 1 großer ovaler Tisch, Mahagoni,
- 1 Spieltisch do.
- 1 Trumeautisch do.
- 1 großer Weißzeugschrank do.
- 6 Rohrstühle do.
- 6 do. Rocooco, Nußholz.
- 1 Damenschreibtisch do.

C. Leyendecker.

388

Louis Franke, Spikenhandlung, alte Colonnade 33,

empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager in ächter Guipure, Chantilly, Cluuy, sowie leinene Zwirnsitzen und Einsätze in jeder Breite zu den billigsten Preisen.

3831

Susanna Auer, Goldgasse 6,

empfiehlt sich im Anfertigen von Herren- und Damenhemden, sowie aller Arten Weißnähereien in Hand- und Maschinen-Arbeiten.

Es werden fortwährend junge Mädchen zum Erlernen weiblicher Handarbeiten, besonders des Weißnärens, angenommen.

3647

Strickbaumwolle

3532

in verschiedenen Qualitäten und Farben, empfehlen zu sehr billigen Preisen

A. & M. Dokheimer, Marktstraße 38, (vom 1. April Langgasse 9.)

Glace-Handschuhe

in bekannter Qualität und großer Auswahl, frisch, empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37. 4617

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider angefertigt, verändert und gereinigt.

1041

Marktstraße 24 bei Peter Hofmann, Schuhmacher, werden Schuhe und Stiefeln zu machen angenommen.

2827

Neugasse 5 im Anker sind neue und getragene Kleider, sowie Schuhe und Stiefel zu den billigsten Preisen zu haben.

Carl Tiefenbach, Leihhaustaxator. 4023

Rhein-Dampfschiffahrt.

96

Köln-Düsseldorfer Gesellschaft. Abfahrten vom 20. März 1868.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7 $\frac{1}{4}$, 10 und 11 $\frac{3}{4}$ Uhr.

„ „ „ Bingen Nachm. 3 $\frac{1}{4}$ Uhr.

„ „ „ Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam direct ohne Uebernachtung Morgens 10 Uhr täglich, ausser Mittwoch u. Samstag.

„ „ „ Arnheim Morgens 10 Uhr jeden Mittwoch und Samstag.

„ „ „ Mannheim Mittags 12 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Von Wiesbaden nach Biebrich:

7, 9, 11 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse 24.

Biebrich, den 16. März 1868.

Der Agent

Jos. Clouth.

Evangelische Gesang- u. Gebetbücher, Communion-, Andachtsbücher, Sammlungen geistlicher Lieder

sind bei uns in reicher Auswahl, in einfachen wie in eleganten Einbänden, vorrätig.

Buchhandlung von **Feller & Gecks,**

465

(Ecke der Lang- und Webergasse).

Goldgasse
No. 2.

K. Hönge,

Goldgasse
No. 2.

Sattler,

bringt sein Lager in Militär-Effekten jeder Art, sowie Ordensband, Orden in Natura und in Miniatur in empfehlende Erinnerung. 3796

Gestickte Streifen und Einsätze

mit Handarbeit, Veston, Spitzen und Einsätze in Cluny und Valenciennes für Fichus und Blousen, Kleider-Mulle, die Elle von 14 fr. an, empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37. 4617

Gesang- und Gebetbücher,

einfach und elegant gebunden, empfiehlt in schöner Auswahl

Josef Roth, vormals A. Rauch,

4343

Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Samstags und Sonntags

308

rusische Dampfbäder zu „Beau-Site“.

Gute Kartoffeln à 11 fr. per Kumpf, im Maister billiger, Steingasse 35. 4800

Fortgesetzter Ausverkauf

meines Manufactur- und Modewaaren-Lagers, wobei auf **Yoner Seidenstoffe, Samme, Châles, Foulard's, Rattune, Damenkleiderstoffe**, weiße und schwarze Waaren, **Cachemir-Châles, Vielefelder Leinen** und leinene Taschentücher zu außergewöhnlich billigen Preisen, ganz besonders aufmerksam mache.

August Jung, Wilhelmstraße.

Mein Geschäftslocal steht wegen Aufgabe des Geschäftes zu vermieten.
4554 Der Obige.

Katholische Gesang- u. Gebetbücher,
zu Festgeschenken für Erstcommunicanten

geeignet,
sind in einfachen, wie in eleganten Einbänden, in reicher Auswahl bei uns vorrätig.

Buchhandlung von **Feller & Gecks**
(Ecke der Lang- und Webergasse).

465

Prima türkische Pflaumen,
beste Eier-Gemüs-Nudeln

empfehl

Chr. Ritzel Wwe.

4206

Frische Austern,

frisch geräucherten Rheinlachs, ächt russ. Breß-Caviar, direct von Petersburg bezogen, empfiehlt
J. Adrian, Marktstraße 36. 4398

Hülsenfrüchte

in allen Sorten, vorzüglich im Kochen, zu billigsten Preisen bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1035

Rindfleisch

erster Qualität per Pfund 14 fr. bei **W. Baum,**
Neugasse 13. 2847

Eis

in jedem Quantum fortwährend zu beziehen bei

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 4438

Auszüge

werden unter Garantie übernommen (worin das Ab- und Aufschlagen mit inbegriffen ist) durch das Institut von **F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10.**

2809

Für den einjährigen Militärdienst, sowie für das Fähnrich-Examen wird vollständig vorbereitet. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter Chiffre A. N. bei der Exped. d. Bl. abgeben.

4735

Goldgasse
Nr. 8.

G. Krauter,

Goldgasse
Nr. 8.

Tailleur pour dames,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Damenkleider, Jacken, Mäntel, Paletots u. s. w. nach den neuesten Modellen und unter Zusicherung reeller und guter Arbeit. 2921

Samen-Empfehlung.

Die unterzeichnete Samenhandlung empfiehlt ihr frisch assortirtes Lager in allen Arten:

Gemüse-, Blumen-, Feld- u. Klee-Samen,

sowie ächt engl. Rahgras und Grassamen zur Anlegung einer Wiese und eines Bleich- oder Gartenrasens, bestehend aus lauter unsern Winter ausbauenden Sorten, unter Zusicherung billigster und prompter Bedienung.

3797

Julius Prätorius, Kirchgasse 26.



Pesach!

Alle Arten Spezereien für die israelitischen Oftern, en gros & en detail, in bester Qualität und zu den billigsten Preisen, empfiehlt bestens

David Reiling,

4042

Stadthausstraße 8 neu, in Mainz.

Die Dampf-Färberei und -Druckerei von C. Meyer
in Höchst a. M.

erlaubt sich hiermit die in ihrer Niederlage, **Geschwister Ott**, Bahnhofstraße 14, zur gefälligen Auswahl niedergelegten neuesten Dessins für Kleiderstoffe u. s. w. zur gefälligen Ansicht und Bestellungen zu empfehlen. Prompte und billige Bedienung wird zugesichert. 4482

Züber,

Waschbüten, Eimer, Brenken, Kinderbadebüten, Butterfässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schieber, Wannen, alle Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Hecken, Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mausefallen, Obsthorten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt

1039

Louis Krempel, Langgasse 6.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß er zu seinem Holz- und Bordgeschäfte auch ein Steinlohlen-Geschäft auf hiesigem Platze für eigene Rechnung begründet hat, und sind von heute an Ruhrkohlen bester Qualität zu billigstem Preise bei mir zu haben.

Castel, den 7. März 1868.

Chr. L. Lindt. 3947

Pentnerische Hühneraugenpflaster aus Tirol

3 Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 fr. bei

G. A. Schröder, Hof-Friseur, Webergasse 15. 263

Altes Zint wird angekauft von C. H. Wagner, Dreher, Goldg. 2. 4540

Wilhelm Hoffmann,

Bildhauer,

5 Geisbergstraße 5, 4624

erlaubt sich hiermit die Anzeige zu machen, daß er sich hier etablirt hat und empfiehlt sich zur Anfertigung von Bildhauerarbeiten jeder Art, insbesondere für innere und äußere Decoration von Bauten.

J. Astheimer, 3952

32 Kirchgasse 32,

empfiehlt sein Lager in allen Arten

Bettzeug von 13 fr. an per Elle.

Barchent „ 20 „ „ „ „

Cattun „ 9 „ „ „ „

Baumwolltuch „ 11 „ „ „ „

Zoppelzeug „ 13 „ „ „ „

Halbwollenen Flanell „ 15 „ „ „ „

Kleiderstoffen „ 8 „ „ „ „

Weissen Piqué „ 12 „ „ „ „

Die Geschäftsbücher

aus der Fabrik von **Ew. Weiss** in M.-Gladbach, die sich durch Güte des Papiers, unübertroffene Miniatur und dauerhaften Einband besonders auszeichnen, empfiehlt in allen Formaten zu Fabrikpreisen

396

Wilhelm Wirth, 10 Lammstraße 10.

Neu angekommen:

Corsetten in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **Christ. Jstel**, Langgasse 19. 4327

Lager
in allen Arten
Mode- & Kurzwaaren,
Crinolinen & Corsetten,
Herrnbinden,
engl. Steh- und Umlege-
Kragen,
Glacehandschuhen etc.

Josef Roth,
vormals
A. Raueh,
Ecke der Marktstraße und
Mengasse. 1115

Alle Arten
Schreibmaterialien,
Portefeuille- & Galanterie-
Waaren,
Gesang-, Gebet- und
Schulbücher,
sowie alle sonstigen
Schulrequisiten.

Unterzeichnete bringt ihre **Handschuh-Wasch- und Färberei** in empfehlende Erinnerung.
Wittwe Volek, Oberwebergasse 41. 177

Anzeige!

Der Unterzeichnete bringt seine langjährig bekannte **Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine** in empfehlende Erinnerung. **J. Löffler.**

Bestellungen können gemacht werden bei den Herren Kaufleuten **Willm und Ender**, sowie **Platterstraße 2.**

NB. Bemerkt wird, daß das Geschäft unter der Firma **Joseph Löffler** und nicht **Frau Löffler** betrieben wird. 4612

Steinerne Röhren

empfehl

Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12. 377

Gasbeleuchtungs-Gegenstände

wie **Lichtre-Lampen** u. s. w. sind stets vorrätzig, sowie **Gasleitungen** werden gelegt und alle **Reparaturen** derselben rasch und billig besorgt von **4738 J. A. Lorenz**, Faulbrunnenstraße 3.

Adolphstraße

ist ein gut in Stein erbautes, dreistöckiges Haus mit Frontspitze, großem Hofraum und Gemüsegarten, sofort zu verkaufen. Näh. bei **A. Kraus**, Taunusstraße 9. 4770

Eine Thede, noch ganz neu, eichenholzfarbig-lacirt, mit polirten Eichenholzplatte, 8 Fuß lang, 2 Fuß 9 Zoll tie, 3 Fuß hoch, mit 3 Thüren, ist billig zu verkaufen. Näheres **Kerostraße 26** m dritten Stock. 4635

Was die Muttermilch zu ersetzen vermöge?

fragt man sich bei manchem Kinde, das die Mutterbrust entbehren muß, oder aus ihr nicht genügend ernährt werden kann. Auf diese **Gewissensfrage** hat Frau Professor **Dr. Heidenreich**, geb. v. Siebold, eine treffliche Antwort praktisch ertheilt, indem sie speciell vorschrieb, wie zu obigem Zweck, als Nahrungsmittel unübertroffene

Arrowroot-Zwieback

zu bereiten sei, welchen **Friedrich Röhrig** in Darmstadt ganz nach Angabe der hochgeschätzten Frau herstellt. Wenn nun auch, ganz abgesehen von den Zeugnissen ausgezeichneter Aerzte, die Stimme der Frau **Dr. Heidenreich** als berühmter Kinderfreundin, Geburtshelferin und sogar promovirter **Doctorin** für die Heilsamkeit dieses Ersatzes der Muttermilch schwer ins Gewicht fällt und für die Brauchbarkeit des Mittels Gewähr leistet, so sind doch auch die zahlreichen Zeugnisse von Arm und Reich, selbst von fürstlichen Persönlichkeiten, welche von dem Erfolg der Anwendung des **Arrowroot-Zwieback's** glänzendes Zeugniß ablegen, für alle Mütter höchst beachtenswerth. Wissenschaft und Leben, Theorie und Praxis stimmen in der rühmenden Empfehlung dieses Nahrungsmittels für Kinder überein.

Dasselbe ist nebst Zubereitungs-Anweisung zu haben in ganzen Paqueten à 10 fr., in halben Paqueten à 5 fr. bei

463

A. Thilo in Wiesbaden.